Kasper Bruchowicz - Kasper Bruchwitz

Die Zweige Brauchicz / Brauchitz und Bruchwitz

Das 16. Jahrhundert

Eine Familie mit dem Namen Bruchowicz kann hergeleitet werden über die Namen Brauchicz, Brauchitz und Bruchwitz. Die Familie des Kasper (Kaspar) Bruchowicz hatte sich vor über vierhundertfünfzig Jahren im heutigen südöstlichen Polen im Karpatenvorland angesiedelt. Dort lebte ein Kaspar Bruchowicz in einem Ort, nahe der Stadt Przeworsk. Dort gibt es eine Burg, genannt Krasiczyn

Kasper Bruchowicz war ein Verwandter meines Vorfahren Georg von Bruchwitz (von Brauchitz). Beide, sowohl Kasper als auch Georg, werden um das Jahr 1598 zur Jahrhundertwende erwähnt. Kasper Bruchowicz hatte in der Burg Krasiczyn als Hofmaler gearbeitet. Der Künstler malte in der Hofkapelle des Kraciczyner Schlosses Heiligenbilder, unter anderem die Heilige Maria. Heute wird das Anwesen in dem Ort Krasiczyn als Schloßhotel genutzt.

Bruchowicze bei Lemberg

Die Kleinstadt bzw. Wohnsiedlung Brzuchowice liegt nahe der Stadt Lemberg (Lwiw). Brzuchowice heißt ins Deutsche übersetzt "Bruchwitz". Auf ukrainisch heißt der im Jahr 1444 erstmals erwähnte Ort, der in der Region der Großstadt Lemberg liegt, Brjuchowitschi. Ob es einen Zusammenhang des Ortsnamens mit dem Familiennamen Bruchwitz bzw. Brauchitz und von Brauchitsch gibt, kann ich nicht beurteilen. Der Ort Bruchowicze liegt in der Region von Lwiw (Lemberg), in der westlichen Ukraine.

Wörterklärung: Die Endungen -wicz, -vice und -czic weisen im jeweiligen Wort auf einen slawischen Ursprung hin. In deutschen Orts- und Familiennamen findet man stattdessen die Endung "-witz". Diese gibt es vermehrt vor allem im Freistaat Sachsen und dem früheren deutschsprachigen Schlesien.

Quellen

Webseite ... <https://miaster.pl/miejsce/zamek-w-kraciczynie/> (polnische Webseite)

Info zum Altarbild - Altar mit Marienbild in der Burgkapelle von Krasiczyn - Author: Adam Kliczek, <http://memoriesstay.com> (CC-BY-SA-3.0)